



Newsletter des Kompetenzzentrums Integration der Stadt Bern

Nr. 1/2017, Januar 2017

Inhalte

[Neues aus der Stadt Bern](#)

[Immer wieder aktuell](#)

[G-Tipps](#)

[Agenda](#)

Neues aus der Stadt Bern



Gemeinderätin Franziska Teuscher zur Abstimmung vom 12. Februar

«Am 12. Februar entscheiden die Stimmberechtigten darüber, ob sich Angehörige der 3. Generation in der Schweiz erleichtert einbürgern lassen können. Es geht um Menschen, die in der Schweiz geboren, aufgewachsen und deren Grosseltern in die Schweiz eingewandert sind. Die Schweiz ist ihre Heimat. Ich bin davon überzeugt, dass es richtig und wichtig ist, dass diese Frauen und Männer möglichst unkompliziert die Schweizer Staatsbürgerschaft erhalten können. Ich bitte Sie daher: Sagen Sie Ja zu diesem überfälligen Schritt.»



Integrationspreis der Stadt Bern: Heute noch bewerben!

Mit dem Preis würdigt die Stadt Bern besondere Integrationsleistungen von Einzelpersonen, Organisationen, Vereinen oder Betrieben sowie die gesellschaftliche Vielfalt. Bis zum 26. Februar können Sie sich mit Ihrem Projekt dafür bewerben. Gefragt sind innovative und nachhaltig wirkende Initiativen. Der Integrationspreis ist mit 10'000, der Förderpreis mit 4'000 dotiert. Auf www.bern.ch/integrationspreis finden Sie alle Informationen und die Bewerbungsunterlagen.



Bern für alle - Ihre Ideen sind gefragt!

Das Kompetenzzentrum Integration lädt ein zu einem partizipativen Sounding Board für die Erarbeitung des Schwerpunkte-Plans Integration 2018-2021. Eingeladen sind Personen der Migrationsbevölkerung, die in der Stadt Bern wohnen oder sich hier engagieren, Fach- und Schlüsselpersonen aus dem Migrations- und Integrationsbereich sowie Mitarbeitende der Stadtverwaltung.

Am 7. März sammeln wir Ihre Vorschläge und Anliegen, präsentieren Erkenntnisse aus den letzten Jahren und das neue Modell «Eine Stadt für alle – Fokus Migration». Anmelden kann man sich bis zum 28. Februar 2017 auf der Website des [Kompetenzzentrums Integration](http://www.kompetenzzentrumintegration.ch).



Netzwerkprogramm Bernetz: Noch Plätze frei

Wir freuen uns sehr darauf, Ende Februar mit einer tollen Gruppe qualifizierter Migrantinnen und Migranten in den neuen Zyklus von Bernetz zu starten. Nun hat es noch wenige freie Plätze. Sind Sie migriert, qualifiziert, haben aber noch keine passende Stelle? Dann könnte Bernetz was für Sie sein.

Erfahren Sie mehr unter www.bern.ch/bernetz. Bei Fragen und Interesse können Sie sich bei susanne.rebsamen@bern.ch melden.



Feiern Sie den Tag der Nachbarschaft

Am 19. Mai 2017 wird europaweit der Tag der Nachbarschaft gefeiert: Organisieren auch Sie mit Ihren Nachbarinnen und Nachbarn ein Fest! Die Stadt Bern lädt zusammen mit der Berner Vereinigung für Gemeinwesenarbeit vbg dazu ein, diesen Tag zu nutzen, um nachbarschaftliche Beziehungen zu aktivieren und zu pflegen. Auf www.bern.ch/tagdernachbarschaft finden Sie in Kürze alle Infos, können Plakate, Flyer und ein Festkit bestellen sowie an einer Verlosung teilnehmen.



Vision Bern 2030: Das neue Stadtentwicklungskonzept ist da

Das Stadtentwicklungskonzept Bern 2016 beschäftigt sich mit aktuellen Fragen zur räumlichen Stadtentwicklung und gibt Antworten. Es bildet die Basis für zukünftige Quartier- und Arealplanungen. Der Betrachtungshorizont des STEK liegt bei 15 bis 20 Jahren. Es wurde im Dezember vom Gemeinderat verabschiedet und trat sofort in Kraft. Alle Informationen dazu finden Sie auf www.bern.ch/stek2016.

Immer wieder aktuell



10 Fragen und Antworten zu Migration

Wie viele Kinder wachsen in einer Familie mit Migrationshintergrund auf? Oder wie viele Personen aus dem Asylbereich leben in der Schweiz? Solche und andere Fragen werden im Quiz auf www.bern.ch/fakten beantwortet. Das Quiz, welches 2015 vom Kompetenzzentrum Integration erarbeitet wurde, ist mit neuen Fragen und aktualisierten Zahlen ausgestattet worden. Die Fragen können per «multiple choice» beantwortet werden. Die richtigen Antworten mit erläuternden Informationen und Links folgen gleich im Anschluss auf jede gestellte Frage.



Informationsveranstaltung für Schlüsselpersonen

Am 27. Februar haben Schlüsselpersonen der Migrationsbevölkerung wieder Gelegenheit verschiedene Angebote der Stadtverwaltung kennenzulernen. Auf dem Programm stehen unter anderem: die Sozialhilfe, die Ombudsstelle, die Partizipationsmotion, das städtische Wohnangebot, die Schulsozialarbeit und das Projekt Nachbarschaft Bern. Das ganze Programm und die Anmeldung finden Sie auf der [Website des Kompetenzzentrums Integration](#).

G-Tipps

g-klickt

Transkulturelle Kompetenzen: Empfehlungen der KoFI

Eine Arbeitsgruppe der Konferenz der Fachstellen Integration KoFI hat ein Papier entwickelt, das wertvolle Hinweise und Überlegungen liefert für die Erarbeitung von Weiterbildungen zu transkultureller Kompetenz. Sie finden die Empfehlungen auf der [Website der KoFI](#).

Erleichterte Einbürgerung: Blog

Im Vorfeld zur Abstimmung über die erleichterte Einbürgerung der dritten Generation publiziert der «nccr – on the move» eine Reihe von [Blog-Beiträgen](#) mit Daten und Fakten zur Einbürgerung in der Schweiz. «nccr – on the move» ist der Nationale Forschungsschwerpunkt zu Migration und Mobilität. Die deutsch- und französischsprachigen Beiträge machen Forschungsergebnisse zugänglich und tragen zum Meinungsaustausch zum Thema Einbürgerung und Bürgerrechte bei.

Allianz gegen Racial Profiling

Auf der neuen Website der Allianz gegen Racial Profiling gibt es ein Video mit Statements und Erfahrungen von unterschiedlichen Menschen, weiterführende Informationen, die politische Stellungnahme der Allianz und vieles mehr: www.stop-racial-profiling.ch.

"Wir nehmen Rassismus persönlich"

Die Broschüre von Amnesty International Deutschland versammelt Beiträge von Fachpersonen und Menschen mit Rassismuserfahrung sowie Informationen, Links und Literaturtipps zum Thema Alltagsrassismus. Die Broschüre kann auf der [Website von Amnesty](#) heruntergeladen werden.

Zugang zum Arbeitsmarkt neu denken

In ihrem neuen [Positionspapier](#) empfiehlt die Eidgenössische Migrationskommission EKM ein Umdenken in der Arbeitsintegration. Globalisierung, Digitalisierung und die veränderte Zusammensetzung der bringen einen Wandel mit sich. Es braucht neue Strukturen, um für Einheimische und Zugewanderte Perspektiven für einen nachhaltigen Zugang zum Arbeitsmarkt zu schaffen.

Informationen in anderen Sprachen auf www.berufsberatung.ch

Auf der komplett überarbeiteten Website www.berufsberatung.ch gibt es neu auch [Informationen in verschiedenen Sprachen](#). Themen sind etwa das Bildungssystem der Schweiz, die Anerkennung ausländischer Diplome oder der Zugang zu den Schweizer Hochschulen.

g-lernt

Historisch belastete Begriffe: E-Learning-Tool

Schreibtischtäter? Nacht-und-Nebel-Erlass? Begriffe mit einer Geschichte. Die Gesellschaft gegen Rassismus und Antisemitismus GRA hat ein [E-](#)

[Learning-Tool](#) entwickelt, das auf moderne und für Jugendliche interessante Art Wissen über historisch belastete und vermeintlich belastete Begriffe vermittelt.

g-zählt

Statistik der ausländischen Bevölkerung 2016

Die Einwanderung der Ausländerinnen und Ausländer in die Schweiz ist seit drei Jahren rückläufig. Im vergangenen Jahr war der Wanderungssaldo über 15 Prozent tiefer als im Jahr 2015. Ende 2016 lebten 2 029 527 Ausländerinnen und Ausländer in der Schweiz. Alle Zahlen finden Sie auf der [Website des Staatssekretariats für Migration](#).

g-lesen

Leselust - Romane zu Migration und Integration

«Leselust» stellt Romane vor, die sich mit Migration und Integration befassen. Neben der Broschüre mit Empfehlungen ist Leselust aber auch eine Veranstaltungsreihe: Im März, Juni und Oktober gibt es drei Anlässe mit unterschiedlichen Autorinnen und Autoren und in Zusammenarbeit mit dem Haus der Religionen oder der Beratungsstelle für Sans-Papiers. Alle Infos finden Sie auf www.kirchliche-bibliotheken.ch/leselust.

Agenda



Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen rund um Migration/Integration finden Sie immer in der [Agenda](#) auf unserer Website.

- [Ausstellung Flucht](#) - Ausstellung (bis 23. März)
- [Einbürgerungen - ein Schritt vorwärts, zwei Schritte zurück?](#) - Referate und Diskussion (2. Februar)
- [Fussball für alle](#) - Turnier und Spiel (ab 15. Februar)
- [eingewandert.ch](#) - Fotoausstellung (ab 17. Februar)
- [Aktionswoche der Stadt Bern gegen Rassismus](#) (21. bis 27. März 2017)
- [Schleier und Entschleierung](#) - Ausstellung (ab 5. März)
- [Interkulturelles Dolmetschen](#) - Ausbildungsgang (ab April)
- [Informationsveranstaltung zum Familiennachzug](#) (28. April)

Sie können den Newsletter über das [Formular](#) auf unserer Website abonnieren. Möchten Sie den Newsletter abbestellen, senden Sie uns bitte eine [Email-Nachricht](#) mit dem Vermerk "Newsletter abmelden".

Sie finden alle Newsletter auch auf unserer [Website](#).

Impressum

Herausgeberin: Kompetenzzentrum Integration, Direktion für Bildung, Soziales und Sport, Effingerstrasse 21, 3008 Bern, 031 321 60 36, www.bern.ch/integration, www.facebook.com/Bern.Integration, integration@bern.ch

Bilder - Header: Philipp Eyer/coupdoeil; integrationspreis: Sandra Blaser; Pittaria: Philipp Eyer/Coupdoeil; STEK: www.bern.ch; Agenda: Timo Klostermeier/PIXELIO